

11.11.2011 - 06:46 Uhr

Ein Blick in die Zukunft der globalen Überwasser-Kampffloten

11 (ots/PRNewswire) -

Internationale Marineorganisationen sehen sich heute gezwungen, die Anpassungsfähigkeit ihrer Flotten zu steigern, da sie es mit vielfältigen Einsatzgebieten zu tun haben und gleichzeitig die bestmögliche Einsatzfähigkeit aufrechterhalten müssen. Erschwert wird dies noch dadurch, dass die meisten Seestreitkräfte weltweit von Budgetkürzungen betroffen sind.

Die jüngste Entwicklung eines neuen Typs von Überwasserschiffen spiegelt eine Veränderung wieder, die sich durch den gesamten Markt zieht. Während sich die Anforderungen der Einsätze weiterentwickeln, müssen die Schiffe, die überhaupt gebaut werden, eine Vielzahl von Aufgaben und Rollen vollständig übernehmen können.

So hat beispielsweise die oft in der Medienberichterstattung erwähnte Zunahme von Piraterie, Terrorismus und Schmuggel auf See deutlich gemacht, dass der Einsatz von Überwasserschiffen ein besonders entscheidender und unverzichtbarer Bestandteil der maritimen Infrastruktur ist.

"Surface Warships 2012" wird sich vieler dieser Schlüsselfragen annehmen, darunter die zukünftige Rolle von Kriegsschiffen und wie technologische Fortschritte die Seestreitkräfte bei der Verbesserung der Verteidigung von Kriegsschiffen unterstützen und die Überlebensfähigkeit steigern können. Zusätzlich werden bei der Versammlung führende militärische Amtsträger der Marine aus Mexiko, Spanien, den USA, dem Vereinigten Königreich, Brasilien und den Niederlanden anwesend sein, um über ihre individuellen und gemeinsamen Pläne und Möglichkeiten zu diskutieren.

Zu den wichtigen Präsentationen bei diesem Event gehört unter anderem der Vortrag von Kapitän Benigno Gonzalez-Aller von der Abteilung für Planung und Politik des Sektors für Ressourcen- und Bedarfsplanung der spanischen Marine. Er wird über die Konstruktions-Herausforderungen sprechen, die auf die F110 zukommen, und die Sicherheitsprobleme der spanischen Marine beleuchten.

Kapitän Gabriel Catapano, Generalstabsoffizier im 5. Amt für Überwasserschiffe und Spezialprojekte wird eine Fallstudie für eine einzelne gemeinsame Plattform vorstellen, die bezahlbar ist und für vielfältige Anforderungen und Optionen neu konfiguriert werden kann.

Ferner soll Kapitän Kenneth Houlberg, vom Verteidigungsministerium des Vereinigten Königreichs und Direktor von "Global Combat Ship" (GCS) einen Vortrag über die Evolution der neuen Fregatte halten. Die wesentlichen Höhepunkte der Präsentation beschäftigen sich damit, welchen Konstruktions-Herausforderungen man sich gegenüber sieht, wenn das Budget nach dem Design-to-Cost-Prinzip angelegt ist, und wie GCS einen Anteil dabei haben kann, die Leistungsfähigkeit der Kriegsflotte des Vereinigten Königreichs zu stärken.

Eine vollständige Liste der Sprecher und Präsentationen findet sich unter <http://www.surfacewarships.com>.

Die Veranstaltung wird mit grosser Wahrscheinlichkeit führende Experten der Industrie und leitende Militärbeamte ansprechen, die über innovative, zukunftsweisende Entwürfe diskutieren werden sowie über die Notwendigkeit, gegenwärtige Schiffe durch Verbesserung der Leistungsfähigkeit und Umbauten kampfbereit zu halten.

ÜBER DEFENCE IQ

Defence IQ ist Gastgeber einer Reihe globaler Events und unterhält eine Online-Community von Fachleuten aus dem militärischen und privaten Sektor. Wir liefern die Plattform, auf der führende Verteidigungsexperten ihr Wissen, ihre Erfahrungen und strategische Überlegungen austauschen können. Unser Ziel ist es, Militärpersonal und Profis aus dem privaten Sektor mit Ressourcen zur strategischen Verteidigung zu versorgen, die gegenwärtige Verteidigungsprobleme behandeln. Treten Sie der Community bei: <http://www.defenceiq.com/join.cfm>

Bilal Azmat defence@iqpc.co.uk +44(0)207-368-9468

Kontakt:

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100021419/100707837> abgerufen werden.